

- 410 -

Auf dem Führungsseminar zeigte ich auch auf, daß in den meisten BV/V, aber auch in HA, nur ein geringer Teil der in einem Jahr von dem IM-System insgesamt erarbeiteten Berichte auf Vorgänge entfällt. Diese Situation hat sich nicht wesentlich verändert. Dabei ist noch zu sehen, daß die IM-Berichte zum Vorgang vielfach keine nennenswerten Probleme beinhalten, die zu einer spürbaren Entwicklung oder Klärung des Sachverhaltes, der im Vorgang enthaltenen Fakten und zur Aufklärung des Persönlichkeitsbildes der verdächtigten Personen führen, sondern mehr oder weniger Angaben zur Aufklärung des allgemeinen Persönlichkeitsbildes enthalten.

Aus dieser Situation ergibt sich eindeutig, daß eine grundlegende Wende in der Qualität der Vorgangsbearbeitung nur im untrennbaren Zusammenhang mit der Qualifizierung der Arbeit mit unseren IM möglich ist.

Es geht deshalb im Jahre 1972 verstärkt darum, die inoffiziellen Kräfte, Mittel und Methoden auf der Grundlage und in Durchsetzung exakter Operativpläne zweck- und zielgerichtet zur unmittelbaren Vorgangsbearbeitung zum Einsatz zu bringen.